

# Maskenaffäre: Die Politik auf dem Weg zur Normalität

Einen guten Monat hat es gedauert, bis der von der Opposition gewollte Landtags-Untersuchungsausschuss zur Schutzmaskenaffäre endlich stand. Zuerst hatte Paul Köllensperger in letzter Sekunde die eigene Nominierung zurückgezogen. Gert Lanz schimpfte, dass man vergeblich nach Bozen gefahren sei. Köllensperger-Ersatz Franz Ploner passte der SVP nicht. Alessandro Urzi und Sandro Repetto lieferten sich derweil einen Schlagabtausch mit Rita Mattei wegen der Italiener-Vertretung. Die Politspielchen sind wieder da - ebenfalls ein Stück Normalität nach dem Lockdown. Die Frage ist, ob die Südtiroler\*innen diese Art von Normalität brauchen und überhaupt ob sie den Untersuchungsausschuss brauchen. Es existieren Gerichte, um Verantwortlichkeiten zu klären. Der Landtagsausschuss ist eine überflüssige Fleißaufgabe.(cp)

Edition: 20-20